

Oberstufenzentrum Unterlangenegg: Der Endspurt steht an

Täglich finden am Oberstufenzentrum Unterlangenegg derzeit Theater-, Tanz- und Chorproben statt. Denn in wenigen Wochen werden die Neuntklässler das Musical «Becky Sharp» viermal aufführen.

Fünf, sechs, sieben acht – «Her mit den Männern, wir heiraten uns reich.» Über die Lautsprecher in der Turnhalle des Oberstufenzentrums Unterlangenegg läuft Musik, acht Schülerinnen und zwei Schüler stehen auf der Bühne und üben einen Tanz ein. Gleichzeitig ertönt aus dem Singsaal Gesang – die restlichen Neuntklässler und Neuntklässlerinnen perfektionieren die Chorlieder, die Musiklehrer Mitja Staub mit ihnen seit letztem August einstudiert. Plötzlich stoppt die Musik in der Turnhalle, Regisseurin Christa Zaugg lässt die Tanzgruppe noch einmal aufstellen, es wird kurz diskutiert, abgeändert und alles beginnt von vorne. Die Abläufe der Tanzgruppe klappen immer besser, einzig die Platzverhältnisse auf der Bühne führen zu einigen Unsicherheiten. Tim Stettler und Jan Schwendimann sind die einzigen Knaben in der Tanzgruppe. Nach der Rolleneinteilung im Februar zeigte sich Tim glücklich mit seiner Aufgabe als Tänzer. «Tanzen ist immer noch besser als Singen», bestätigt er. Jan fügt hinzu, dass es noch mehr Spass machen würde, wenn einige Schüler mehr dabei wären. Für die Aufführung haben beide gemischte Gefühle: Einerseits sind sie sich nicht sicher, ob alle Tänze gut wirken, andererseits freuen sie sich, das Grossprojekt abzuschliessen. Während den Tanzproben, die vier Mal pro Woche stattfinden, bleibt ihnen allerdings noch Zeit, letzte Unsicherheiten zu beseitigen.

Nach der Pausenglocke stehen Theaterproben an. Christa und Corina Maurer werden beide an zwei Aufführungen die Protagonistin verkörpern. «Wir proben etwa zwei Lektionen pro Tag, dadurch fehlen wir häufig im Unterricht», erklärt Christa. Corina schliesst sich ihr an und meint, dass sie fürs Texte lernen ebenfalls viel Zeit benötigt hatten. Beide freuen sich auf die Aufführungen, auch wenn Corina anfügt, dass dazu zuerst alle Texte sitzen müssen.

Die Arbeit hinter den Kulissen

Nicht nur in der Turnhalle und im Singsaal dreht sich alles um das Musical. Im textilen Gestalten fertigen die Schülerinnen ihre Kostüme selber an. Dazu haben sie Entwürfe für die Kleidung gezeichnet und Stoffe bestellt, die nun darauf warten, verarbeitet zu werden. «Es ist wie ein kleines Kunstwerk. Wenn es fertig ist, werde ich bestimmt stolz sein», meint Angela Zaugg. Ähnlich sieht es Vroni Wyttenbach: «Ich finde es super, das Kostüm selber herzustellen. Neben den vielen Theaterproben wird es aber knapp, damit es pünktlich fertig wird.» Für weitere Fragen bleibt keine Zeit, die beiden eilen weiter an die Theaterprobe.

Auch Lehrerin Tabea Suter steht neben der Bühne häufig im Einsatz. Sie ist verantwortlich für das Sponsoring. Neben grossen Institutionen wie dem Kulturförderungsprogramm des Kanton Bern unterstützen viele regionale Unternehmen das Musical. Letztere wurden von den Schülern persönlich angefragt. «Die Freiwilligen packten diese Aufgabe mit grossem Elan an, so dass ein grosser Teil des Gesamtbetrages zusammen kam», erklärt Tabea Suter. Sie zeigt sich positiv überrascht von der Hilfsbereitschaft im Zulgtal.

Eine weitere Einnahmequelle bildete das Crowdfunding auf «we make it». Die Plattform bietet Gelegenheit, übers Internet Geld für Projekte zu sammeln. In einem Video stellen die Schüler das Musicalprojekt vor. Durch das Hochladen des Videos auf Youtube und mehr als 1500 Aufrufe konnten viele darauf aufmerksam gemacht werden und einen selbstgesetzten Betrag spenden. Leer geht keiner dieser Sponsoren aus, denn alle werden eine handgeschriebene Dankeskarte erhalten und am Sponsoringapéro an der Premiere teilnehmen können.

Michelle Möri

Musical «Becky Sharp» im Oberstufenzentrum Unterlangenegg:
Mittwoch, 15. Juni, Donnerstag, 16. Juni, Freitag 17. Juni und
Samstag 18. Juni jeweils 20 Uhr.

Eintritt frei, Kollekte.

Die Zulgpust begleitet das Musicalprojekt im rechten Zulgtal und berichtet in loser Folge:
Zulgpust Dezember 2015: «Neuntklässler starten Musicalprojekt mit differenzierter Begeisterung.»
Zulgpust Februar 2016: «Es geht vorwärts mit dem Schülermusical.»



Die Theaterprobe mit Doppelbesetzung fordert die Schüler und Schülerinnen heraus: (v.l.n.r.) Karin Fuchser, Vroni Wyttenbach, Corina Maurer, Christa Maurer, Remo Bühlmann, Angela Zaugg und Andrina Freiburghaus.



Den Tänzern und Tänzerinnen macht das Proben sichtlich Spass.